



# Protokollauszug

aus der  
14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 07.10.2015

---

öffentlich

**Top 9.16 Arbeitsmöglichkeiten für Schulsozialarbeiter/innen  
15/SVV/0692  
ungeändert beschlossen**

Der Stadtverordnete Wollenberg bringt die Vorlage namens der Fraktion DIE LINKE ein.  
**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass bei künftigen Schulneubauprojekten oder -sanierungen, die mit Veränderungen von Raumzuschnitten verbunden sind, ein Büro für eine Schulsozialarbeiterin/einen Schulsozialarbeiter mit eingeplant wird.**

**Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit angenommen,  
bei einigen Stimmenthaltungen.



**BESCHLUSS**  
**der 14. öffentlichen öffentlichen Sitzung der**  
**Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam am**  
**07.10.2015**

Arbeitsmöglichkeiten für Schulsozialarbeiter/innen  
Vorlage: 15/SVV/0692

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass bei künftigen Schulneubauprojekten oder -sanierungen, die mit Veränderungen von Raumzuschnitten verbunden sind, ein Büro für eine Schulsozialarbeiterin/einen Schulsozialarbeiter mit eingeplant wird.**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,  
bei einigen Stimmenthaltungen

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Beschluss werden   0   Seiten beigefügt.

Potsdam, den 13. Oktober 2015

Ziegenbein  
Leiterin des Büros

Stempel